

## INHALTSVERZEICHNIS

### **I. EINFÜHRUNG: FRAGESTELLUNG – FORSCHUNGSSTAND – METHODE 7**

### **II. US-AMERIKANISCHE NATIONALSOZIALISMUSINTERPRETATIONEN,**

### **POPULISMUS UND KRIEGSVERBRECHERFRAGE – DIE INNERE LOGIK**

### **DER INDUSTRIELLENPROZESSE .....33**

- 1. Nationalsozialismusverständnis und Kriegsverbrecherfrage – Die innere Logik der Industriellenprozesse I ..... 35**
  - 1.1. Die »outlaw theory«..... 37
  - 1.2. Die »Sozialdemokratische Faschismustheorie« ..... 46
  - 1.3. Der »Vansittartismus« und »Anti-Kartellismus«..... 54
  - 1.4. Zwischenreflexion..... 65
- 2. Wirtschaftspolitische Konzeptionen, amerikanischer Populismus und Kriegsverbrecherfrage – Die innere Logik der Industriellenprozesse II..... 68**
  - 2.1. Zwei wirtschaftspolitische Konzeptionen für Deutschland ..... 69
  - 2.2. Die Verbrüderung von vansittartistischen Vorstellungen, New Deal-Konzeption und amerikanischem Populismus – Verschwörungszentrismus ..... 75
- 3. Vorläufiges Fazit..... 88**

### **III. DIE NÜRNBERGER INDUSTRIELLENVERFAHREN – VORBEREITUNG,**

### **ZIELSTELLUNG, VERFAHREN UND URTEILE.....93**

- 1. Die Entstehung des Alliierten „War Crimes Trial Program“ und die US-Amerikanische Position ..... 94**
- 2. Vorbereitungen und Vorarbeiten auf amerikanischer Ebene bis zum Beginn des IMT – Die Jackson-Phase ..... 106**
  - 2.1. Jackson, die R&A des OSS und die Nürnberger Wirtschaftsanklage ..... 108
  - 2.2. Die Bernstein-Teams, die „OMGUS-Berichte“ und Nürnberg..... 121
    - 2.2.1. Die Ermittlungen gegen die deutsche(n) Großindustrie(l)en)..... 125
    - 2.2.2. Die „OMGUS-Berichte“, das Ermittlercredo und Nürnberg ..... 131
  - 2.3. Die Jacksonbehörde seit Juli 1945 ..... 139
- 3. Der gescheiterte Krupp-Prozess..... 151**
- 4. Das Entscheidungsjahr 1946: Telford Taylor, die Subsequent Proceedings Division und das Scheitern eines zweiten IMT ..... 169**
  - 4.1. Der Weg ist vorgezeichnet – Kein zweites IMT ..... 174
  - 4.2. Die Organisierung der Nachfolgeprozesse – Die Taylorbehörde..... 186

4.3. Die Wirtschaftsprozesse und die Subsequent Proceedings Division.....	201
4.3.1. Das Suchraster.....	205
4.3.2. Die Arbeit der Subsequent Proceedings Division.....	212
4.3.3. Die Festlegung der Anklagestrategie.....	225
4.3.4. Die Nürnberger Wirtschaftsankläger.....	239
4.3.5. Die Konkretisierung der Anklagen.....	250
5. Die Wirtschaftsprozesse.....	259
5.1. Der Flick-Prozess: Verfahren und Urteil.....	262
5.2. Der I.G. Farben-Prozess – Verfahren und Urteil.....	272
5.3. Der Krupp-Prozess – Verfahren und Urteil.....	284
5.4. Der (rudimentäre) Dresdner Bank-Prozess.....	295
<b>IV. DAS NACHSPIEL – KURZE BEMERKUNGEN ZUR REZEPTION DER NÜRNBERGER WIRTSCHAFTSPROZESSE .....</b>	<b>305</b>
1. Zur zeitgenössischen Rezeption der Wirtschaftsprozesse .....	307
2. Zur Begnadigung der deutschen Großunternehmer .....	318
<b>V. SCHLUSSBETRACHTUNG.....</b>	<b>329</b>
<b>ANHANG: KURZBIOGRAPHIEN (ALPHABETISCH) .....</b>	<b>343</b>
<b>QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS .....</b>	<b>371</b>